

ANALOG (3H3ED)

2328 5051 5118

DEUTSCH

- Bitte bewahren Sie die gesamte Benutzerdokumentation für späteres Nachschlagen auf.
- Die Illustration kann etwas vom Aussehen Ihrer Uhr abweichen.

Einstellung der Zeit

1. Ziehen Sie die Krone in die zweite Rastposition heraus.
 - Dadurch stoppt der Sekundenzeiger.
2. Stellen Sie die Zeiger durch Drehen der Krone ein. Stellen Sie den Minutenzeiger um etwa vier oder fünf Minuten über den einzustellenden Zeitpunkt vor, und stellen Sie ihn danach auf die gewünschte Einstellung zurück.
3. Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition, um die Armbanduhr wieder in Gang zu setzen.

Einstellung des Kalendertages

1. Ziehen Sie die Krone in die erste Rastposition heraus.
2. Stellen Sie den Kalendertag ein, indem Sie die Krone drehen.
3. Drücken Sie die Krone in die Normalposition zurück.
- Vermeiden Sie ein Einstellen des Kalendertages zwischen 9:00 Uhr abends und 1:00 Uhr morgens. (Anderenfalls ändert der Kalendertag vielleicht nicht am folgenden Tag.)

Verwendung der Stoppuhr

Die Stoppuhr lässt Sie die abgelaufene Zeit bis zu 11 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden messen. Sie können auch die Position des Sekundenzeigers der Stoppuhr korrigieren, wenn dies erforderlich ist.

- Die Abbildung zeigt eine Zeit von 2 Stunden, 20 Minuten und 40 Sekunden.
- Versuchen Sie niemals die Stoppuhr zu betätigen, während die Krone in die erste oder zweite Rastposition heraus gezogen ist. Falls Sie das Drücken eines Knopfes versuchen, können Sie versehentlich die Krone drehen und die Einstellung der aktuellen Zeit oder des Kalendertages ändern.

Messen der abgelaufenen Zeit

1. Drücken Sie den Knopf (A), um die Stoppuhr zu starten.
2. Drücken Sie den Knopf (A), um die Stoppuhr zu stoppen.
 - Sie können mit der Messoperation fortsetzen, indem Sie erneut den Knopf (A) drücken.
3. Drücken Sie den Knopf (B), um die Stoppuhr zurückzustellen.

Einstellung der Stoppuhr-Sekundenposition

Durch die Verwendung der Stoppuhr kann es möglich sein, dass sich die Anfangspositionen des Sekunden- und Minutenzeigers an der Stoppuhr verschieben. Mit Hilfe der nachfolgenden Anweisungen kann die Position der Zeiger überprüft und nötigenfalls eine Ausrichtung vorgenommen werden, damit die Zeiger wieder beide auf der 12-Uhr-Position stehen, wenn die Stoppuhr zurückgestellt wird.

Einstellung der Stoppuhr-Zeigerpositionen

1. Den Knopf (B) drücken, um die Stoppuhr zurückzusetzen und die Ausrichtung des Minuten- und des Sekundenzeigers der Stoppuhr zu überprüfen.
2. Die Krone auf die zweite Rastposition herausziehen.
3. Den Knopf (A) drücken, um den Sekundenzeiger der Stoppuhr nach vorne zu bewegen, bis sich dieser in der 12-Uhr-Position befindet.
4. Wenn der Minutenzeiger der Stoppuhr korrekt ausgerichtet ist, mit Schritt 5 fortfahren. Wenn der die Stunden- und Minutenzeiger der Stoppuhr ebenfalls inkorrekt ausgerichtet sind, den Knopf (B) drücken, bis der Minutenzeiger der Stoppuhr auf 0 springt.
5. Nachdem die gewünschten Einstellungen ausgeführt wurden, die Krone wieder in ihre Normalposition zurückdrücken.
- Es ist zu beachten, dass durch das Herausziehen der Krone der Zeitnehmungs-Sekundenzeiger stoppt. Nach der Ausführung der obigen Schritte sollte auch die Zeitnehmungs-Einstellung überprüft werden.

- Verwendung des Zeitmarkierungsringes

Den Zeitmarkierungsring drehen, bis die Markierung mit dem Minutenzeiger übereinstimmt.

Nach Ablauf einer gewissen Zeitspanne kann diese anhand des Teilstriches des Zeitmarkierungsringes, auf den der Minutenzeiger zeigt, abgelesen werden. So wird die abgelaufene Zeitspanne angezeigt.

Zeitmarkierungsring

- Manche wasserdichte Modelle sind mit einer aufschraubbaren Krone versehen.
- Bei solchen Modellen müssen Sie zuerst die Krone in der in der Abbildung gezeigten Richtung losschrauben, bevor Sie die Krone herausziehen können. Niemals zu stark an solchen Kronen ziehen.
- Achten Sie auch darauf, dass solche Armbanduhren nicht wasserdicht sind, während ihre Kronen gelöst sind. Nachdem Sie irgendwelche Einstellungen ausgeführt haben, die Kronen so weit es geht wieder hineinschrauben.

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ± 20 Sekunden pro Monat

Anzeige: 3 analoge Zeiger (Stunden und Minuten der Zeitnehmung, Sekunden der Stoppuhr), 3 Skalen (Sekunden der Zeitnehmung, Stunden und Minuten der Stoppuhr), Kalendertag

Stoppuhrfunktion: Messkapazität: 11:59:59/Messeinheit: 1 Sekunde
Messmodus: Abgelaufene Zeit

Batterie: Eine Silberoxydbatterie (Typ: SR927W)

Etwa 2 Jahre mit Typ SR927W (unter der Annahme von einem Stoppuhrbetrieb für 60 Minuten pro Tag)

Wichtige Hinweise zur Benutzung

Wasserdichtigkeit

- Für Uhren, die auf dem Rücken mit WATER RESIST oder WATER RESISTANT gekennzeichnet sind, gilt Folgendes:

Kennzeichnung	Auf Vorderseite oder Rücken der Uhr	Wasserdicht im täglichen Gebrauch	Erhöhte Wasserdichtigkeit im täglichen Gebrauch		
			5 Atmosphären	10 Atmosphären	20 Atmosphären
Beispiele für täglichen Gebrauch	Händewaschen, Regen	Keine BAR-Markierung	5BAR	10BAR	20BAR
	Wasser betreffende Tätigkeiten, Schwimmen	Ja	Ja	Ja	Ja
	Windsurfen	Nein	Nein	Ja	Ja
	Tauchen ohne Geräte	Nein	Nein	Ja	Ja

- Benutzen Sie diese Uhr nicht beim Gerätetauchen oder anderen Arten des Tauchens, die Sauerstoffflaschen erfordern.
- Uhren, die auf dem Rücken nicht mit WATER RESIST oder WATER RESISTANT gekennzeichnet sind, sind gegen die Einwirkung von Schweiß nicht geschützt. Vermeiden Sie, solche Uhren unter Bedingungen zu tragen, in denen sie größeren Mengen an Schweiß oder Feuchtigkeit oder direkten Wasserspritzern ausgesetzt sind.
- Auch wenn eine Uhr als wasserdicht gekennzeichnet ist, dürfen die Knöpfe oder Krone nicht betätigt werden, solange die Uhr unter Wasser oder nass ist.
- Auch eine Uhr mit Wasserdichtigkeitsangabe darf nicht im Bad oder an Orten benutzt werden, in denen Detergenzien (Seife, Haarwaschmittel usw.) verwendet werden. Solche Bedingungen können die Wasserdichtigkeit beeinträchtigen.
- Spülen Sie nach dem Eintauchen in Seewasser alles Salz und etwaigen Schmutz mit normalem Wasser von der Uhr ab.
- Um die Wasserdichtigkeit zu erhalten, müssen die Dichtungen der Uhr regelmäßig ersetzt werden (ungefähr einmal alle zwei oder drei Jahre).
- Qualifiziertes Fachpersonal weiß, wie die Wasserdichtigkeit der Uhr nach einem Batteriewechsel zu prüfen ist. Zum sachgemäßen Austauschen der Batterie ist Spezialwerkzeug erforderlich. Lassen Sie die Batterie daher stets vom Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle austauschen.
- Einige wasserdichte Uhren sind mit modischen Lederarmbändern ausgestattet. Wenn Sie eine solche Uhr tragen, vermeiden Sie bitte Schwimmen, Waschen und alle Aktivitäten, bei denen das Lederarmband dem Wasser ausgesetzt ist.
- Das Uhrglas kann innen beschlagen, wenn die Uhr einem plötzlichen Temperaturabfall ausgesetzt ist. Dies stellt kein Problem dar, solange der Beschlag relativ schnell wieder verschwindet. Wenn der Beschlag nicht verschwindet oder Wasser in die Uhr eingedrungen ist, geben Sie sie bitte umgehend in Reparatur.
- Wenn die Uhr bei eingedrungenem Wasser weiter benutzt wird, können elektronische und mechanische Bauteile sowie das Zifferblatt usw. beschädigt werden.

Armband

- Wenn das Armband zu straff angelegt wird, kann dies Schwitzen verursachen und die Luftzirkulation unter dem Armband behindern, was zu Hautreizungen führen kann. Ziehen Sie das Armband nicht zu stark an. Zwischen Armband und Handgelenk sollte so viel Platz bleiben, dass Sie noch den Finger unter das Armband schieben können.
- Bei Materialverschlechterung, Rost oder Korrosion kann das Armband reißen, so dass die Uhr vom Handgelenk fällt und möglicherweise verloren geht. Das Armband sollte daher gründlich gepflegt und sauber gehalten werden. Falls Sie Risse, Verfärbungen, Lockerheit oder andere Probleme am Armband bemerken, lassen Sie es bitte umgehend von Ihrem Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle prüfen und reparieren bzw. austauschen. Bitte beachten Sie, dass etwaige Reparaturen am Armband oder dessen Austausch zu Ihren Lasten gehen.

Temperatur

- Lassen Sie die Uhr nicht auf dem Armaturenbrett eines Fahrzeugs, nahe an einem Heizgerät oder an anderen Orten liegen, an denen sie hohen Temperaturen ausgesetzt ist. Sie dürfen die Uhr auch nicht an Orten mit sehr niedrigen Temperaturen belassen. Übermäßig hohe oder niedrige Temperaturen können dazu führen, dass die Uhr vor- oder nachgeht, stehen bleibt oder andere Funktionsprobleme auftreten.

Stöße

- Diese Uhr ist so konstruiert, dass sie den im normalen Alltagsgebrauch und bei leichten Aktivitäten wie Ballsport, Tennis usw. auftretenden Stößen standhält. Wenn sie fallen gelassen oder anderweitig heftigen Stößen ausgesetzt wird, kann dies allerdings einen Defekt zur Folge haben.
- Uhren mit stoßfester Konstruktion (G-SHOCK, Baby-G, G-ms) können auch bei Benutzung einer Kettensäge und anderen Aktivitäten mit starken Vibrationen sowie sportlichen Aktivitäten mit intensiver Beanspruchung (Motocross usw.) getragen werden.

Magnetismus

- Bei analogen und kombinierten (analog-digitalen) Uhren werden die Zeiger von einem magnetisch wirkenden Antrieb bewegt. Wenn sich eine solche Uhr nahe an einem Gerät oder Objekt befindet, das ein starkes Magnetfeld erzeugt (z.B. Lautsprecher, magnetische Halskette, Handy usw.), kann dies dazu führen, dass die Uhr nachgeht, vorgeht oder stoppt und eine entsprechend falsche Uhrzeit anzeigt.

Statische Elektrizität

- Bei sehr starker elektrostatischer Aufladung zeigt die Uhr möglicherweise eine falsche Uhrzeit an. Durch sehr starke elektrostatische Aufladung können sogar elektronische Bauteile beschädigt werden.

Chemikalien

- Setzen Sie die Uhr nicht Verdünner, Benzin, Lösungsmitteln, Ölen und Fetten aus oder Reinigern, Klebern, Arzneimitteln oder Kosmetika, die solche Stoffe enthalten. Diese können Verfärbungen verursachen und Gehäuse, Resinarmband (Kunstharz), Lederarmband und andere Teile der Uhr beschädigen.

Lagerung

- Wenn die Uhr längere Zeit nicht benutzt wird, wischen Sie bitte Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit gründlich ab und verwahren Sie sie an einem kühlen, trockenen Ort.

Resinteile (Kunstharzteile)

- Wenn die Uhr im nassen Zustand lange Zeit in Berührung mit anderen Objekten ist oder lange Zeit zusammen mit diesen verwahrt wird, können die anderen Objekte eventuell auf die Resinteile (Kunstharzteile) der Uhr abfärben. Sorgen Sie daher unbedingt dafür, dass die Uhr trocken ist, bevor Sie sie zusammen mit anderen Objekten verwahren, und vermeiden Sie, dass sie andere Objekte berührt.
- Wenn Sie die Uhr lange Zeit an einem Ort liegen lassen, an dem sie direkter Sonne (Ultraviolettstrahlung) ausgesetzt ist, oder lange Zeit nicht reinigen, kann dies zu Verfärbungen führen.
- Unter bestimmten Bedingungen (häufige Einwirkung von äußeren Kräften, ständiges Reiben, Stöße usw.) können sich Verfärbungen an den lackierten Teilen ergeben.
- Wenn das Armband bedruckt ist, kann starkes Reiben auf der bedruckten Zone zu einer Verfärbung führen.
- Wenn die Uhr lange Zeit nicht von Schmutz gereinigt wird, kann die Fluoreszenzfarbe ausbleichen. Waschen Sie Verschmutzungen möglichst früh mit Wasser ab und trocknen Sie die Uhr dann ab.
- Halbdurchsichtige Resin- bzw. Kunstharzteile können sich verfärben, wenn sie lange Zeit Schweiß und Schmutz oder hohen Temperaturen ausgesetzt werden.
- Zum Austauschen von Resin- bzw. Kunstharzteilen wenden Sie sich bitte an eine autorisierte CASIO Kundendienststelle. Bitte beachten Sie, dass die Austauschkosten zu Ihren Lasten gehen.

Armbänder aus Naturleder und Kunstleder

- Wenn die Uhr im nassen Zustand lange Zeit in Berührung mit anderen Objekten ist oder lange Zeit zusammen mit diesen verwahrt wird, können die anderen Objekte eventuell auf das Natur- oder Kunstleder des Armbands abfärben. Sorgen Sie daher unbedingt dafür, dass die Uhr trocken ist, bevor Sie sie zusammen mit anderen Objekten verwahren, und vermeiden Sie, dass sie andere Objekte berührt.
- Wenn Sie ein Lederarmband lange Zeit an einem Ort liegen lassen, an dem es direkter Sonne (Ultraviolettstrahlung) ausgesetzt ist, oder das Lederarmband lange Zeit nicht reinigen, kann dies zu Verfärbungen führen.

Wichtig!

- Wenn ein Armband aus Natur- oder Kunstleder Reibung oder Schmutz ausgesetzt wird, kann dies zu Abfärben und Verfärbungen führen.

Metallteile

- Wenn ein Metallarmband nicht von Verschmutzungen gesäubert wird, kann sich Rost bilden, auch wenn es aus Edelstahl besteht oder galvanisch behandelt ist. Wenn die Uhr Schweiß oder Wasser ausgesetzt war, wischen Sie sie bitte gründlich mit einem weichen, saugfähigen Tuch ab und verwahren Sie sie zum Trocknen an einem gut belüfteten Ort.
- Reinigen Sie das Armband mittels einer weichen Zahnbürste oder einem ähnlichen Hilfsmittel mit einer Lösung aus Wasser und einem milden neutralen Waschmittel. Achten Sie dabei darauf, dass die Lösung nicht auf das Uhrgehäuse gelangt.

Bakterien- und geruchshemmendes Armband

- Ein bakterien- und geruchshemmendes Armband verbessert Komfort und Hygiene, indem es die für die Geruchsbildung verantwortliche Zersetzung von Schweiß durch Bakterien unterdrückt. Um die maximale antibakterielle und Anti-Geruchswirkung zu erzielen, muss das Armband sauber gehalten werden. Wischen Sie Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit auf dem Armband mit einem saugfähigen weichen Lappen ab. Das bakterien- und geruchshemmende Armband unterdrückt die Bildung von Organismen und Bakterien. Es schützt aber nicht vor Ausschlägen durch allergische Reaktionen usw.

Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD. keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste übernimmt, die Ihnen oder Dritten aus der Benutzung oder einem Defekt dieses Produkts entstehen.

Wartung durch den Benutzer

Pflege der Uhr

- Ein schmutziges oder rostiges Gehäuse oder Armband kann den Ärmel der Kleidung verschmutzen, Hautreizungen verursachen und unter Umständen auch die Funktion der Uhr beeinträchtigen. Halten Sie das Gehäuse und Armband unbedingt stets sauber. Rost kann sich leicht bilden, wenn die Uhr Seewasser ausgesetzt und danach nicht gereinigt wird.
- Beim Resinarmband (Kunstharzarmband) kann es vorkommen, dass schmutzleckenähnliche Muster auf der Oberfläche erscheinen. Dies hat keinen Effekt auf die Haut oder Kleidung. Wischen Sie das Band zum Reinigen mit einem Lappen ab.
- Halten Sie ein Lederarmband sauber, indem Sie es mit einem trockenen Lappen abwischen. Sowohl Armbänder aus Resin (Kunstharz) als auch Lederarmbänder können bei normaler Benutzung mit der Zeit abnutzen oder rissig werden.
- Lassen Sie das Armband unbedingt durch ein neues ersetzen, wenn es starke Risse aufweist oder stark abgenutzt ist. Lassen Sie den Austausch von Ihrem Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle durchführen. Bitte beachten Sie, dass die Kosten des Austauschs zu Ihren Lasten gehen, auch wenn die Garantiezeit der Uhr selbst noch nicht abgelaufen ist.
- Bitte denken Sie daran, dass Sie die Uhr wie ein Kleidungsstück auf der Haut tragen. Sie sollten sie daher stets sauber halten. Säubern Sie Gehäuse und Armband mit einem weichen, saugfähigen Lappen von Schmutz, Schweiß, Wasser und Fremdkörpern.

Mögliche Folgen bei schlechter Pflege

Rost

- Obwohl der für die Uhr verwendete Edelstahl hochgradig rostbeständig ist, kann sich Rost bilden, wenn die Uhr verschmutzt ist und nicht gesäubert wird. Wenn das Metall wegen einer Verschmutzung keine Berührung mit Sauerstoff mehr hat, zersetzt sich die Oxidationsschicht an der Metalloberfläche, was dann zu Rostbildung führt.
- Auch wenn die Metalloberfläche sauber zu sein scheint, können in Spalten versteckter Schweiß und Rost die Ärmel der Kleidung verschmutzen, Hautreizungen hervorrufen und unter Umständen auch die Funktion der Uhr beeinträchtigen.

Vorzeitiger Verschleiß

- Wenn die Uhr bei einem Resinarmband (Kunstharzarmband) Schweiß und Wasser nicht abwischen oder das Band an einem Ort mit hoher Feuchtigkeit verwahren, kann dies vorzeitigen Verschleiß, Risse und Brüche zur Folge haben.

Hautreizungen

- Bei Personen mit empfindlicher Haut oder schlechter gesundheitlicher Verfassung kann das Tragen einer Uhr unter Umständen Hautreizungen verursachen. In solchen Fällen sollte das Leder- oder Resin- bzw. Kunstharzarmband besonders sauber gehalten oder durch ein Metallarmband ersetzt werden. Falls Sie beim Tragen einen Ausschlag oder andere Hautreizungen feststellen, nehmen Sie die Uhr bitte sofort wieder ab und wenden Sie sich an einen Hautpflege-Spezialisten.

Austauschen der Batterie

- Überlassen Sie das Austauschen der Batterie Ihrem Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle.
- Lassen Sie die Batterie ausschließlich durch den in dieser Bedienungsanleitung dafür angegebenen Typ ersetzen. Bei Verwendung eines anderen Batterietyps kann sich ein Defekt ergeben.
- Lassen Sie die Uhr beim Batteriewechsel auch auf ihre Wasserdichtigkeit prüfen. Bitte beachten Sie aber, dass Ihnen die Kosten für die Wasserdichtigkeitsprüfung zusätzlich berechnet werden.

Anfängliche Batterie

- Die Batterie, die beim Kauf der Uhr bereits eingesetzt ist, wurde auch für die Funktions- und Leistungstests im Werk benutzt.
- Diese Testbatterie erreicht das Ende ihrer Lebensdauer möglicherweise schon vor Ablauf der in der Bedienungsanleitung angegebenen Lebensdauer. Bitte beachten Sie, dass Ihnen der Austausch dieser Batterie berechnet wird, auch wenn er schon innerhalb der Garantiezeit der Uhr erforderlich ist.

Zu niedrige Batterieladung

- Falls die Uhrzeit auffällig ausdriftet, die Anzeige im Display dunkler wird oder das Display nichts mehr anzeigt, ist in der Regel die Batterieladung nicht mehr ausreichend.
- Wenn die Uhr mit zu schwacher Ladung betrieben wird, kann dies zu Funktionsstörungen führen. Lassen Sie die Batterie umgehend austauschen.